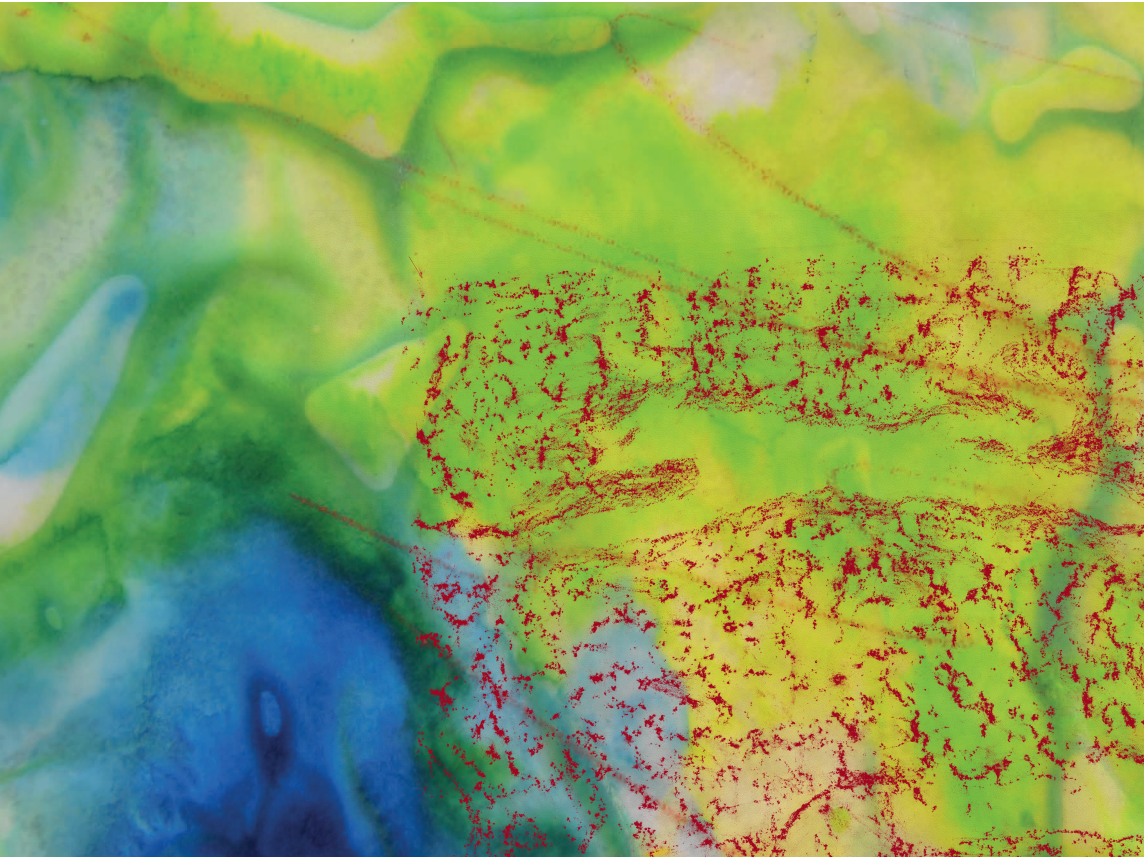


THERESE WEBER

WAS MACHT DER LEOPARD IM RAUM?

Ausstellung: 17. - 21. November, 2021

a.a.1 KulturRaum / Fabrikmattenweg 1 / CH-4144 Arlesheim





a.a.1 KulturRaum / Fabrikmattenweg 1 / CH-4144 Arlesheim

Ausstellung: 17. - 21. November 2021 / Die Künstlerin ist anwesend.

Öffnungszeiten: 17. + 19. Nov. 12–19 Uhr / 20. + 21. Nov. 11–17 Uhr / oder nach Vereinbarung
www.thereseweber.ch / tw@thereseweber.ch / +41 76 490 91 07



Erfahrung und Wahrnehmung im Weltenraum sind für die Künstlerin wie Bibliotheken unter freiem Himmel oder Räume als kulturelles Gedächtnis. Sie bilden einen Vektor zur Reflexion über Zivilisationen, Klimawandel oder Wirtschaftsformen. Gleichzeitig regen sie an zum Denken und Imaginieren in neuen Zusammenhängen. Diese umzuformen, sie im erweiterten Kontext zu visualisieren und im künstlerischen Vokabular einzuordnen, ist Gegenstand der Auseinandersetzung mit den Kulturen unterschiedlicher Regionen.

Ihr Interesse führt sie immer wieder auf verschiedene Expeditionen in den Fernen Osten, nach Zentralasien und Arabien. «Auf meinen Forschungsreisen recherchiere, dokumentiere und sammle ich Fotomaterial und Gegenstände, welche der Inspiration für Entwicklungen dienen».

Neue Werke zeigen in der Ausstellung, wohin die Reflexion führt, von der Bildwelt der ersten Zeichen und Formen, Petroglyphen/Felsritzungen der prähistorischen Zeit bis in die Gegenwart. Sie sprechen von Fauna, Flora sowie Menschen und deren Aktivitäten.

Der Weg der künstlerischen Auseinandersetzung führte Therese Weber in den frühen 1980er-Jahren in die USA. Es war die Zeit der Aufbruchsstimmung der Paper-Art. Ihre künstlerischen Forschungsschwerpunkte fokussieren das Medium Papier, Pulp-Painting, Fotografie, Zeichnung und Objekt. Ihre Werke sind vertreten in Museen, öffentlichen Institutionen und privaten Sammlungen.